

**Niederschrift  
zur Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Groß Nordende  
(öffentlich)**

**Sitzungstermin:** Dienstag, den 30.04.2013

**Sitzungsbeginn:** 20:00 Uhr

**Sitzungsende:** 20:40 Uhr

**Ort, Raum:** Sitzungssaal der ehemaligen Schule, Dorfstraße 93,  
25436 Groß Nordende

**Anwesend sind:**

Stimmberechtigte Mitglieder

Frau Bürgermeisterin Ute Ehmke	GuB	Vorsitzende
Herr Peter Hormann	GuB	2. stv. Bürgermeister
Frau Ulrike Kühl	GuB	
Herr Dennis Moschik	AKWG	
Frau Birgid Rohwer	AKWG	1. stv. Bürgermeisterin
Herr Hartmut Sieloff	GuB	stv. Fraktionsvorsitzender
Herr Klaus Wedde	GuB	Fraktionsvorsitzender

Presse

Uetersener Nachrichten Herr Pöhlsen

Protokollführer/-in

Herr Frank Wulff

Verwaltung

Herr Rainer Jürgensen

**Entschuldigt fehlen:**

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Diedrich von Döhren	AKWG	
Frau Karen Voß	AKWG	Fraktionsvorsitzende

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 18.04.2013 einberufen. Die Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich. Zu Punkt 13 der Tagesordnung wird die Öffentlichkeit ohne Aussprache ausgeschlossen.

Die Tagesordnung wird beschlossen

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung**:

**Tagesordnung:**

1. Ehrungen
2. Informationen über die Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Sitzungsteil der letzten Gemeindevertretung
3. Bericht der Bürgermeisterin
4. Berichte der Ausschussvorsitzenden
5. Einwohnerfragestunde
6. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung
7. Prüfung der Jahresrechnung 2012 und Feststellung des Ergebnisses für die Gemeinde Groß Nordende  
Vorlage: 248/2013/GrN/BV
8. Jahresrechnung 2012 der Kinderstube Groß Nordende  
Vorlage: 244/2013/GrN/BV
9. Kindergartenbeitrag der Kinderstube Groß Nordende  
Vorlage: 246/2013/GrN/BV
10. Beschaffung eines neuen Tempomessgerätes zusammen mit der Gemeinde Neuendeich  
Vorlage: 241/2013/GrN/BV
11. Sachstand Radwegkarte
12. Verschiedenes

**Protokoll:**

**zu 1 Ehrungen**

Frau Bürgermeisterin Ehmke nimmt folgende Ehrungen für jahrelange Mitgliedschaft in der Gemeindevertretung vor:

Frau Birgid Rohwer ist seit 10 Jahren Mitglied der Gemeindevertretung

Groß Nordende. Frau Ehmke verliest den kommunalpolitischen Werdegang und überreicht eine Ehrenurkunde sowie ein Präsent.

Herr Klaus Wedde ist seit 15 Jahren Mitglied der Gemeindevertretung Groß Nordende. Frau Ehmke verliest den kommunalpolitischen Werdegang und überreicht eine Ehrenurkunde sowie ein Präsent.

Anschließend wird Frau Ehmke durch die stellvertretende Bürgermeisterin, Frau Rohwer, geehrt. Frau Ehmke ist seit 10 Jahren Mitglied der Gemeindevertretung. Frau Rohwer verliest den kommunalpolitischen Werdegang und überreicht eine Ehrenurkunde sowie ein Präsent.

**zur Kenntnis genommen**

**zu 2      Informationen über die Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Sitzungsteil der letzten Gemeindevertretung**

Frau Ehmke berichtet über eine Einvernehmensentscheidung in einem Bauvorhaben in der letzten Sitzung der Gemeindevertretung am 07.02.2013.

**zur Kenntnis genommen**

**zu 3      Bericht der Bürgermeisterin**

Frau Ehmke berichtet entsprechend der **Anlage 1**. Zu den einzelnen Punkten wird wie folgt ausgeführt:

- Zu „Dorfreinigung abgesagt“: Die Dorfreinigung wurde aufgrund der Witterung abgesagt.
- Zum Termin am 17.04.2013 mit dem Staatssekretär Müller-Beck: Hierbei ging es um die neue Breitbandstrategie des Landes. Wesentliche Neuerungen gibt es nicht. Es wurde eine neue Breitbandrichtlinie herausgebracht, die aber keine wesentlichen Veränderungen für die Gemeinde bedeutet.
- Zu „Arbeitskreis Erhalt Amt Moorrege“: Dieser Arbeitskreis wurde ins Leben gerufen, da es nach wie vor Diskussionen im Land zur Abschaffung kleiner Verwaltungen oder der Zusammenlegung kleinerer Gemeinden gibt. Durch die Neuauslegung des Finanzausgleichs sind ebenfalls gravierende Auswirkungen zu erwarten. Die-

ses soll in diesem Arbeitskreis besprochen und Konsequenzen diskutiert werden.

- Zu „Luftbildaufnahmen“: Die Luftbildaufnahmen sind durch Spenden finanziert worden.
- Zu „Chronik-Ausschuss“: Der Chronik-Ausschuss hat beschlossen, sich weiterhin regelmäßig zu treffen, um die Archivierung wichtiger und historisch bedeutsamer Unterlagen fortzuführen.

Nach dem Bericht verteilt Frau Ehmke an jedes Mitglied der Gemeindevertretung Aufkleber mit der Flagge der Gemeinde.

### **zur Kenntnis genommen**

#### **zu 4      Berichte der Ausschussvorsitzenden**

Herr Moschik berichtet aus der Sitzung des Bauausschusses vom 18.04.2013:

Um die anstehenden Sanierungsmaßnahmen auf dem ehemaligen Schulgelände zu erörtern, fand eine Begehung des Geländes statt. Insgesamt ergeben sich vier Sanierungsmaßnahmen:

1. Malerarbeiten am Eingangsportal
2. Sanierung der Überdachung zwischen Feuerwehrgerätehaus und alter Schule
3. Fugensanierung am alten Feuerwehrgerätehaus
4. Dachsanierung der Turnhalle

Die Überdachung zwischen Feuerwehrgerätehaus und alter Schule soll nicht erhalten bleiben. Hierfür ist die Zustimmung vom Denkmalpflegeamt erforderlich. Dieses hat bereits mitgeteilt, dass ein Rückbau des Daches erfolgen kann.

Für die Malerarbeiten ist zunächst ein Gutachten über den vorhandenen Untergrund und Farbaufbau sowie die Ermittlung der erforderlichen Farben und Arbeitsabläufe zu erstellen. Sollte die zu beauftragende Fachfirma mit dem fertigen Portal in eigener Sache werben dürfen, ist die Erstellung des Gutachtens, ggf. inkl. der Farbe, kostenlos.

Die maroden Fugen der Fassade am alten Feuerwehrgerätehaus sollen saniert werden. Diese Maßnahme ist mit den im Haushalt eingestellten Mitteln in Höhe von 7.000 € im laufenden Jahr zu realisieren.

Die Sanierung des Turnhallendaches des Dorfgemeinschaftshauses soll mit den noch im Haushalt zur Verfügung stehenden Mitteln in Höhe von

41.500 € durchgeführt werden. Vorab soll der Zustand der vorhandenen Dämmung ermittelt und anschließend bewertet werden. Sollte das Ausschreibungsergebnis ergeben, dass Mittel für eine Modernisierung der Innendecke übrig bleiben, soll diese Modernisierung ebenfalls durchgeführt werden.

Die Parkplätze der Mieter sollen eindeutig mit der Wohnungsnummer gekennzeichnet werden.

**zur Kenntnis genommen**

**zu 5      Einwohnerfragestunde**

Es sind keine Einwohner anwesend.

**zur Kenntnis genommen**

**zu 6      Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung**

Zur Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 07.02.2013 liegen keine Einwendungen vor.

**zur Kenntnis genommen**

**zu 7      Prüfung der Jahresrechnung 2012 und Feststellung des Ergebnisses für die Gemeinde Groß Nordende  
Vorlage: 248/2013/GrN/BV**

Frau Rohwer berichtet über die Prüfung der Jahresrechnung 2012. Es hatten sich lediglich Nachfragen ergeben, die sofort beantwortet werden konnten.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung stellt die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2012, die im Verwaltungshaushalt mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je 741.769,48 € und im Vermögenshaushalt mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je 33.954,45 € abschließt, fest.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0**

**zu 8 Jahresrechnung 2012 der Kinderstube Groß Nordende  
Vorlage: 244/2013/GrN/BV**

Frau Ehmke berichtet kurz über das Ergebnis der Jahresrechnung 2012.

**Beschluss:**

Die Jahresrechnung der Kinderstube Groß Nordende für das Jahr 2012 wird zur Kenntnis genommen.

**zur Kenntnis genommen**

**zu 9 Kindergartenbeitrag der Kinderstube Groß Nordende  
Vorlage: 246/2013/GrN/BV**

Frau Ehmke geht kurz erläuternd auf die künftigen Kindergartenbeiträge ein.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, dem Elternverein Groß Nordende zu empfehlen, die Elternbeiträge für die Kinderstube für das Kindergartenjahr 2013/2014 den Richtlinien des Kreises Pinneberg anzupassen.

Ein Elementarplatz mit einer Betreuungszeit von 5 Stunden würde dann monatlich 180,50 Euro und mit einer Betreuungszeit von 6 Stunden 215,50 Euro kosten. Ein Halbtagskrippenplatz würde dann 218,00 Euro kosten. Der Beitrag für den Spätdienst würde dann 17,50 Euro (Elementarbereich) bzw. 26,00 Euro (Krippenbereich) betragen.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0**

**zu 10 Beschaffung eines neuen Tempomessgerätes zusammen mit der  
Gemeinde Neuendeich**

**Vorlage: 241/2013/GrN/BV**

Frau Ehmke berichtet, dass sich die Gremien auf Amtsebene gegen die Beschaffung von Tempomessgeräten für alle Gemeinden des Amtes ausgesprochen haben. Es wurde im Amtsausschuss nicht einmal Beratungsbedarf gesehen. Daher soll nunmehr eine Beschaffung gemeinsam mit der Gemeinde Neuendeich erfolgen.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, die Beschaffung eines neuen Tempomessgerätes zusammen mit der Gemeinde Neuendeich durchzuführen. Frau Ehmke wird ermächtigt, die Beschaffung zusammen mit dem Bürgermeister der Gemeinde Neuendeich, Herrn Laudan, durchzuführen.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0**

**zu 11 Sachstand Radwegekarte**

Frau Ehmke teilt mit, dass es bisher sechs Zusagen zur finanziellen Unterstützung der Radwegekarte gibt (VR-Bank Pinneberg, SH-Netz, Norwik Wikinger, Immobilien Wiech, Mann-Bau, Falk Elektrotechnik). Es gab zwei Absagen, eine ohne Grund, die andere wegen der Festlegung des Spendenbetrages.

Die Erstellung der Karte wird nunmehr in die Wege geleitet, um die diesjährige Radfahrtsaison nutzen zu können. Der Schäferhof Appen wird das Gestell herstellen.

**zur Kenntnis genommen**

**zu 12 Verschiedenes**

Frau Rohwer fragt, wann die Straßenschilder „Förn Sandweg“ aufgestellt werden. Frau Ehmke antwortet, dass diese mittlerweile bestellt worden sind und somit zeitnah aufgestellt werden.

**zur Kenntnis genommen**

Für die Richtigkeit:

Datum: 29.05.2013

---

(Ute Ehmke)

---

(Frank Wulff)  
Protokollführer